

Datum	15.10.2009
-------	------------

Nr. ¹⁾ :	
---------------------	--

Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Giegengack Annekathrin (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Name, Vorname (Fraktion)

Kurzbezeichnung:

Bewerbung zur Erlangung des Titels UNESCO Weltkulturerbe für den Versteinerten Wald

Frage:

In der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 24.1. 2008 stellte Herr Dr. Rohr fest, dass sich die Voraussetzungen für die Bewerbung zur Erlangung des Titels UNESCO Weltkulturerbe für den Versteinerten Wald verschlechtert hätten. Als alternative Möglichkeit wurde von Herrn Dr. Rohr und Herrn Dr. Rößler der Beitritt zur „Montanregion Erzgebirge“ gesehen, da auch die UNESCO immer mehr von Einzelanträgen abgehe.

Frau Bürgermeisterin Lüth teilte mit, dass diesbezüglich mit den neuen Landräten Gespräche aufgenommen würden und die bereits eingesetzte Arbeitsgruppe beauftragt werde, einen entsprechenden Antrag vorzulegen.

Zur Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 18.12.2008 wurde von der Verwaltung die Informationsvorlage „Stand des Projektes UNESCO-Welterbe Versteinerter Wald Chemnitz“ vorgelegt, wobei sich in dieser Vorlage keinerlei Aussagen zum Antragsverfahren finden. In der Diskussion im Ausschuss stellte Herr Dr. Rößler fest, dass weiterhin der Beschluss B-48/2006 die Grundlage des Handelns sei, da ein Einzelantrag eher Aussicht auf Erfolg habe.

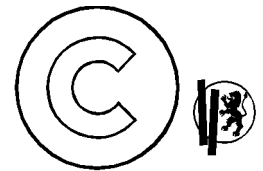
- 1) Wurden mit den neuen Landräten Gespräche zur Aufnahme des Versteinerten Waldes in das Projekt Montanregion Erzgebirge geführt und wenn ja, mit welchem Ergebnis?
- 2) Aus welchem Grund wurde der Stadtrat Chemnitz über dieser Bemühungen und ihre Ergebnisse nicht informiert?
- 3) Wie erklärt sich der Widerspruch in den Aussagen der Verwaltung bezüglich der Erfolgsaussichten einer Einzelbewerbung vom 24.1.08 und 18.12.08?
- 4) In welchem Stadium befindet sich die Bewerbung im Moment?

Unterschrift (Fragesteller/in)

¹⁾ wird von der Geschäftsstelle des Stadtrates ausgefüllt

Dezernat 5

Soziales, Jugend und Familie
Gesundheit, Kultur, Sport



Stadt **CHEMNITZ**

Stadt Chemnitz • Dezernat 5 • 09106 Chemnitz

Frau
Annekathrin Giegengack
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz
Datum 16.11.2009
Unser(e) Zeichen/Az Ro/Sch
Durchwahl 0371 488-4350
Auskunft erteilt Herr Dr. Rohr
Zimmer Das TIETZ
Datum & Zeichen 15.10.2009
Ihres Schreibens
E-Mail

Ihre Stadtratsanfrage Nr. RA-189/2009 vom 15.10.2009 Bewerbung zur Erlangung des Titels UNESCO Weltkulturerbe für den Versteinerten Wald

Sehr geehrte Frau Giegengack,

zu Ihrer Stadtratsanfrage möchte ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Zu Fragen 1 – 3):

Wurden mit den neuen Landräten Gespräche zur Aufnahme des Versteinerten Waldes in das Projekt Montanregion Erzgebirge geführt und wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Aus welchem Grund wurde der Stadtrat Chemnitz über diese Bemühungen und ihre Ergebnisse nicht informiert?

Wie erklärt sich der Widerspruch in den Aussagen der Verwaltung bezüglich der Erfolgsaussichten einer Einzelbewertung vom 24.01.08 und 18.12.08?

Die suggerierte Problematik (Welterbeantrag gemeinsam mit Montanregion) beinhaltet keinen Widerspruch. Zunächst wurde von der Verwaltung geprüft, ob neben dem Einzelantrag auch gemeinsam mit der Montanregion das Ziel zu erreichen ist. Interessant an der letztgenannten Variante war die Tatsache, dass die Montanregion bereits auf der Tentativliste steht.

Nach der Empfehlung von Staatssekretär Dr. Nevermann während eines Gesprächs im März 2008, eher einen Alleinantrag zu versuchen wegen der zunehmend schwierig beherrschbaren Einzelinteressen im Komplexantrag Montanregion, wurde dies im Kultur- und Sportausschuss thematisiert. Der Ausschuss sprach sich dabei für den Einzelantrag aus. Damit war seitdem die Alternative "Antrag über Montanregion" erledigt.

Aus diesem Grund waren weitere Gespräche über die Aufnahme des Versteinerten Waldes in die Montanregion Erzgebirge entbehrlich.

Zu Frage 4):

In welchem Stadium befindet sich die Bewerbung im Moment?

Eine Vorlage zu allen Aspekten des Themas wird seit einiger Zeit in der DOB beraten. Mit einer Vorlage für den Betriebsausschuss und den Rat ist Anfang 2010 zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

H. Lüth
Bürgermeisterin

5.	4.	3.	2.	1. TIETZ	Struktureinheit
				10.11.09	Datum
				gez. Dr. Rohr	Signum